



Papst fördert Familien im Vatikan: 300 Euro Bonus und mehr Urlaub!

Papst Franziskus fördert kinderreiche Mitarbeiter im Vatikan mit finanziellen Anreizen und erweitert den bezahlten Urlaub für Eltern.

Vatikanstadt, Italien - Vatikanstadt, 16. Januar 2025 – Papst Franziskus hat eine bedeutende Unterstützung für kinderreiche Mitarbeiter des Vatikans angekündigt. Alle Angestellten mit drei oder mehr Kindern erhalten seit Beginn des Jahres einen monatlichen Bonus von 300 Euro, der bis zum Abschluss des Studiums und maximal bis zum 24. Lebensjahr gezahlt wird. In einer Schneiderung, die Maßnahmen zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie fördern soll, hat der Papst zudem die bezahlte Freistellung bei der Geburt eines Kindes auf fünf Tage erhöht. Diese Regelung gilt auch für adoptierte oder Pflegekinder. Papst Franziskus hat darüber hinaus die Eröffnung eines eigenen Kindergartens im Vatikan in Planung, wie **KAP** berichtet.

Auf der anderen Seite hat Papst Franziskus 2021 auch Finanzmaßnahmen ergriffen, um die Ausgaben des Vatikans zu reduzieren. Angesichts eines prognostizierten Defizits von 60 Millionen Dollar wurden die Gehälter der Kardinäle um 10 Prozent gesenkt, während die Gehälter anderer hochrangiger Beamter um 8 Prozent und für manchen Geistlichen um 3 Prozent reduziert wurden. Diese Maßnahmen, die ab dem 1. April 2021 in Kraft traten, zielten darauf ab, die wirtschaftliche Nachhaltigkeit des Vatikans zu gewährleisten. Für die angestellten Mitarbeiter, deren Gehälter gekürzt wurden, bot der Papst jedoch an, Kündigungen zu vermeiden, um die

Beschäftigung besonders für Laien zu sichern, wie das **CNA** berichtete.

Diese beiden Initiativen des Papstes spiegeln sein Bestreben wider, den Bedürfnissen der Mitarbeiter gerecht zu werden, während gleichzeitig die finanziellen Herausforderungen des Vatikans angegangen werden. Während die neue Unterstützung für kinderreiche Familien eine Wohltat darstellt, stellt die Gehaltskürzung für andere Mitarbeiter eine schwierige, aber notwendige Entscheidung dar, um die wirtschaftlichen Probleme zu bewältigen, die unter anderem durch die COVID-19-Pandemie und damit verbundene Einnahmeverluste verursacht wurden.

Details	
Vorfall	Korruption
Ursache	Defizit, Coronavirus-Pandemie
Ort	Vatikanstadt, Italien
Quellen	• www.kathpress.at • de.catholicnewsagency.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at